



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„wir packen an!“ – unter diese Überschrift lässt sich das Jahr 2015 für die Gemeinde Bernbeuren stellen. Angepackt haben dabei vor allem die Bürgerinnen und Bürger, die aus bürgerschaftlichem Engagement heraus für deutlich sichtbare Veränderungen in der Gemeinde gesorgt haben.

Gleich zu Jahresbeginn wurden mit über 2.000 ehrenamtlichen Arbeitsstunden die Umkleidekabinen in der Auerberghalle grundlegend modernisiert. Nicht nur in der Zahl der Stunden, auch hinsichtlich der Logistik eine tolle Leistung. Doch damit nicht genug: nachdem im Februar der Stadel am Sportplatz abbrannte, musste hier dringend Ersatz geschaffen werden. Größer, schöner, besser – mit der Hilfe der Vereine und weiteren 1.200 ehrenamtlichen Stunden konnte der neue Vereinsstadel mit dem künftigen Bauhof errichtet werden. Daneben gibt es aber auch viele stille Helfer:

beim Rasenmähen für die Gemeinde, Blumengießen, Pflege der Wanderwege ... und natürlich alle Aktiven in unseren Vereinen.

Kulturell und sportlich boten die Vereine auch 2015 wieder ein vielfältiges Angebot. Neu und ebenfalls getragen vom bürgerschaftlichen Engagement fanden sich mit dem „Bernbeurenflimmern“ und dem Dorfflohmarkt zwei Veranstaltungen, die den Dorfnamen weit in die Region hinausgetragen haben und die Leistungsstärke des Ortes wurde mit dem „Tür auf“-Gewerbetag am Georgirittstag in die Öffentlichkeit getragen.

Neben dem Engagement der Bürger war auch „Baustellen“ prägend für das ablaufende Jahr: im Rahmen des Hochwasserschutzes wurde über den gesamten Sommer gleich an drei großen Baustellen gearbeitet. Auch im neuen Baugebiet „Lechweg-Ost“ konnten endlich die Erschließungsmaßnahmen beginnen.

Ein großer Verlust für die Gemeinde und das öffentliche Leben am Ort war der plötzliche und unerwartete Tod des langjährigen Geschäftsstellenleiters Hermann Waibl, um den die gesamte Gemeinde trauert.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die in den vergangenen 12 Monaten sich für unsere Gemeinde eingesetzt haben.

Ich wünsche Ihnen allen „Frohe Weihnachten“ und für das neue Jahr 2016 alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit



Ihr

Martin Hinterbrandner
Erster Bürgermeister

Weihnachten 2015

Inhalt:

Gemeindepolitik

Vereinsleben

Pfarrgemeinde

Sonstiges

Termine

Herausgeber:

Gemeinde Bernbeuren

Bürgermeister

Martin Hinterbrandner

Marktplatz 4, 86975 Bernbeuren

Tel.: 08860/9101-0

Fax: 08860/9101-15

Den Text dieses
Mitteilungsblattes
finden Sie auf unserer
Homepage

www.bernbeuren.de

unter:

Gemeinde/
Mitteilungsblatt

Auflage: 800 Stück
- An alle Haushalte -

Druck:

Druckerei Klaus
Bernbeuren

Öffnungszeiten während der Feiertage

Die Barkasse der Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren ist wegen Jahresabschlussarbeiten vom 24.12.2015 bis einschließlich 08.01.2016 geschlossen.

In dieser Zeit erfolgt auch kein Verkauf von Restmüllsäcken und kein Tonnentausch !!!

In dringenden Fällen ist das Standesamt während den Feiertagen unter der Tel.: 08860/1238 (Claudia Geiger) erreichbar.

Schießverbot an Silvester

Gem. § 34 Abs. 2 und der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz vom 23.11.1977, geändert durch die 1. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung über die Zugehörigkeit zum Vollzug sprengstoffrechtlicher Vorschriften wird angeordnet, dass pyrotechnische Gegenstände der Klasse II im gesamten Gemeindebereich (innerhalb der Ortschaft und allen Ortsteilen) vom 31.12.2015 (Silvester) 23.00 Uhr bis 01.01.2016 (Neujahr) 24.00 Uhr nicht abgebrannt werden dürfen. Zuwiderhandlungen stellen nach § 36 der 1. SprengV eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Im Zusammenhang mit dem Schießverbot an Silvester im gesamten Ortsbereich, im Außenbereich und auch an Einzelhöfen, weisen wir darauf hin, dass die Rückstände der Raketen und Verpackungen in den Feldern und auch an Straßen und Parkplätzen etc. wieder mitgenommen werden müssen.

Wir appellieren an Ihre Vernunft im Hinblick auf die Umweltverschmutzung und an die Sicherheit in unserer Gemeinde !!!.

Räum- und Streupflicht

Zu Beginn der Winterzeit weisen wir die Grundstückseigentümer erneut auf folgende Bestimmung zur Räum- und Streupflicht hin: Grundsätzlich müssen die Gehwege an Werktagen zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen zwischen 08.00 Uhr und 20.00 Uhr von Schnee freigehalten und bei Glatteis oder Schneeglätte ausreichend gestreut werden. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Wer keinen Gehweg vor dem Haus hat, muss laut geltender Verordnung entlang der Fahrbahn einen 1 Meter breiten Streifen für die Fußgänger freihalten. Selbst für Besitzer unbebauter Grundstücke gibt es keine Ausnahme. Auch sie müssen dafür sorgen, dass in dieser oben genannten Zeit vor ihrem Gelände geräumt und gestreut ist. Diesen Anordnungen soll man im eigenen Interesse gewissenhaft nachkommen. Die Rechtsprechung hat in den vergangenen Jahren gezeigt, dass die Gerichte im Falle eines Schadens durch ungeräumte Gehwege den Anlieger für die entstandenen Kosten haftbar machen. Teuer kann es auch werden, wenn man mit seinem Wagen die Fahrbahn zaparkt, dass der Räum- und Streudienst behindert wird oder seine Arbeit gar völlig einstellen muss. In extremen Fällen können solche rücksichtslosen Parker für die Folgen von Unfällen haftbar gemacht werden. In diesem Zusammenhang hat die Bayer. Versicherungskammer mitgeteilt, dass nach Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes die Gemeinden grundsätzlich nicht verpflichtet sind, die Fahrbahnen bei Winterglätte zur Sicherung des Fahrverkehrs zu streuen. Ausnahmen innerhalb der geschlossenen Ortslage bestehen bei Stellen, die gefährlich und verkehrswidrig sind, sowie auf Gefällstrecken und an Einmündungen. Dazu gehören verkehrsreiche Durchgangsstraßen und die öffentlichen Hauptstraßen, nicht aber Straßen, auf denen im wesentlichen nur Anliegerverkehr herrscht. Zum Großteil werden die Gehsteige von den Anliegern sehr ordentlich geräumt und gestreut. Nur an wenigen Teilstrecken wird sehr schlecht bzw. überhaupt nicht geräumt. Wir bitten die Grundstückseigentümer, auch hier ihrer Pflicht nachzukommen. Die komplette Verordnung kann während der üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Weiters ist in § 4 der Verordnung die Reinhaltungspflicht von öffentlichen Straßen und Gehwegen geregelt. Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit ist es untersagt, öffentliche Straßen und Gehwege mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu verunreinigen bzw. verunreinigen zu lassen. Insbesondere ist es verboten, auf öffentlichen Straßen Putz-, Waschwasser, Jauche oder sonstige verunreinigende Flüssigkeiten auszuschütten oder ausfließen zu lassen, Fahrzeuge, Maschinen oder sonstige Geräte zu säubern, Gebrauchsgegenstände auszustauben oder auszuklopfen; Tiere in einer Wiese zu füttern, die geeignet ist, die Straße zu verunreinigen; Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen; Klärschlamm, Steine, Bauschutt, Schutt, Schrott, Gerümpel, Verpackungen, Behältnisse sowie Eis und Schnee

- auf öffentlichen Straßen abzuladen, abzustellen oder zu lagern,
- neben öffentlichen Straßen abzuladen, abzustellen oder zu lagern, wenn dadurch die Straßen verunreinigt werden können;



**Barrierefrei sanieren
und Energie sparen!**

- altersgerecht Umbauen
- Spezialist für Alt- und Neubau
- Gebäudesanierung aus einer Hand
- Innen- und Trockenausbau
- Planung und Energieberatung
- Dachfenster und Wintergarten

Bernbeuren • Tel 08860 8157
www.holzbau-holzmann.de



- in Abflussrinnen, Kanaleinlaufschächte, Durchlässe oder offene Abzugsgräben der öffentlichen Straßen zu schütten oder einzuleiten. Die Anlieger an öffentlichen Straßen und Gehwegen haben diese auf eigene Kosten zu reinigen.

Hecken und Sträucher

Schon mehrmals wurde darauf hingewiesen, dass die Hecken und Sträucher von den Grundstückseigentümern zurückgeschnitten werden müssen. Leider kommen nicht alle Anlieger an öffentlichen Straßen und Wegen dieser Verpflichtung nach. Der Gemeinde Bernbeuren ist es im Winter dann nicht möglich, zu räumen und zu streuen, welches seitens der Anwohner gefordert ist, wenn die Anlieger ihrer Verpflichtung nicht nachkommen. Auch ein Durchkommen von Schulbussen, Milchtankwagen und Rettungsfahrzeugen ist dadurch schwierig. Wir bitten deshalb nochmals darauf zu achten, dass Wege und Straßen von Ästen freigehalten werden, besonders auch im Außenbereich.

Weiters bitten wir alle Grundstückseigentümer, bei denen Hydranten auf den Grundstücken stehen, dass diese von Hecken und Sträuchern freigeschnitten bzw. abgezäunt sind.

Der Gemeinderat führt demnächst eine Ortsbegehung durch. Danach werden die Grundstückseigentümer bzw. Anlieger ein Anschreiben der Gemeinde erhalten, in dem sie aufgefordert werden, ihrer Pflicht für die Freihaltung von Straßen, Wegen und Gehwegen nachzukommen. Sollten die Anlieger dieser Aufforderung nicht nachkommen, so ist die Gemeinde gezwungen, das Zurückschneiden der Hecken und Sträucher selbst zu veranlassen und die entstandenen Kosten den jeweiligen Grundstückseigentümern in Rechnung zu stellen. Sollten Schäden durch Äste und Büsche an Fahrzeugen etc. entstehen, wird allein der Grundstückseigentümer dafür belangt.



Wir planen und bauen Passiv- und EnergieEffizienzhäuser

Sprechen Sie mit uns, gerne beraten wir Sie und erstellen ein unverbindliches Angebot.

- Planung
- Altbausanierung
- Landw. Bauten
- Wintergärten
- Dachstühle
- Holzhausbau
- Innenausbau
- Trockenbau
- Asbestabbau

Zimmerei Josef Schmölz



Straßfeld 7 • 86975 Bernbeuren
Tel. 08860/8619 • Fax 921806
www.zimmerei-schmoelz.de

Kiosk Haslacher See

Die Gemeinde Bernbeuren sucht ab der nächsten Badesaison einen neuen Pächter für den Kiosk am Haslacher See. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Gemeinde Bernbeuren, Bgm. Hinterbrandner, Tel.: 08860/9101-0.

Ehrenamtsabend

Die Gemeinde Bernbeuren möchte sich bei allen Personen bedanken, die in irgendeiner Weise ehrenamtlich für die Gemeinde tätig sind (z.B. Blumenbeete pflegen, Rasenflächen mähen, Bänke und Wanderwege pflegen usw.). Diesen Dank möchten wir im Rahmen eines Ehrenamtsabend zum Ausdruck bringen. Dieser findet am 04.01.2016 ab 19.30 Uhr statt. Näheres entnehmen Sie bitte noch der Tagespresse, Anschläge, Facebook, Homepage usw.

Postagentur

Öffnungszeiten an Heiligabend und Silvester von 9.00 bis 11.00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihre Weihnachtspost rechtzeitig zum Versand. Informieren Sie sich auch über unsere Angebote wie Weihnachtskarten, Pluspäckchen und Sondermarken. Die Mitarbeiterinnen der Postagentur bedanken sich bei allen Bürgerinnen und Bürger für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und hoffen, dass das Angebot der Post auch weiterhin so gut angenommen wird.

Frisier-Stüble

Inh. Martha Müller

Sudetenweg 2 • 86975 Bernbeuren

Tel.: 0 88 60 / 92 22 75

Geschäftszeiten:
Di. 8.30 - 18.30 Uhr • Fr. 8.00 - 19.30 Uhr
- Voranmeldung erwünscht -

Holz- und Holz-Alu-Fenster

ROMBERG

Kaufbeurer Straße 25
86975 Bernbeuren
Telefon: 0 88 60 / 327
Telefax: 0 88 60 / 82 77

**Schreinerei
Fensterbau
Rollladenbau
Rollladenkästen
Markisen
Beschattungsanlagen
Garagen-Sektionaltore**

www.romberg-info.de

Bücherei Bernbeuren

Für die kommende Advents- und Weihnachtszeit ein paar Veranstaltungstipps und Informationen:

- Mittwoch, 9. Dezember: "Leseabend" für alle Grundschüler von 17 bis 18.30 Uhr. Lebkuchen, Punsch, neue Bücher & eine kleine Bastelei lassen die Zeit wie im Flug vergehen. Unkostenbeitrag 3 Euro/Kind
- Freitag, 11. Dezember: "Büchernachtung" für alle Jugendlichen der 5. bis einschließlich 8.Klasse ab 19 Uhr. Auf dem Überraschungsprogramm stehen unter anderem Spiele, eine altersgemäße Buchvorstellung der Neuanschaffungen, ein warmer Snack und einiges mehr. Jede/r Teilnehmer/in kann selber entscheiden, ob er/sie sich gegen Mitternacht abholen lässt oder in der Bücherei übernachten möchte. Einverständniserklärungen der Eltern können in der Bücherei abgeholt und ausgefüllt werden. Anmeldung wäre sehr wünschenswert. Unkostenbeitrag 5 Euro/Jugendlichen
- Montag, 14. Dezember: Weihnachtliche Vorlesestunde für Kinder (4 bis ca. 7 Jahre) von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr. In gemütlicher Adventsstimmung lesen wir euch nette Geschichten vor, singen Lieder zu Gitarren- & Flötenklängen und Lebkuchen dürfen natürlich auch nicht fehlen.
- Wie wäre es mit einer Jahresmitgliedschaft als Weihnachtsgeschenk? Bei uns gibt es Gutscheine, die Sie gerne als nützliches Präsent bei uns erwerben können.

Für alle Veranstaltungen liegen Listen in der Bücherei aus. Die Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, sie würde uns aber die Planung sehr erleichtern!

Auch eine Anmeldung per Mail an buecherei@bernbeuren.de ist möglich.

BITTE BEACHTEN: Die Bücherei ist aufgrund von Jahresabschlussarbeiten während den gesamten Weihnachtsferien geschlossen. Darum einfach vorher mit genügend Lesestoff (z.B. aus unserem extra dekorierten Weihnachtsregal) eindecken. Letzter Öffnungstag ist Montag, 21. Dezember, von 16 bis 18.30 Uhr. Wir sind dann wieder ab 7. Januar 2016 für Euch/Sie da.

Armin Haf
"gegr. 2001"
beraburo-galaxis
IT am Auerberg
www.beraburo-galaxis.de
Ihr kompetenter Partner für:
☑ PC-Systeme
☑ Laptops
☑ Internetseiten
☑ DSL-Service
☑ Netzwerke
☑ Server
☑ Service und Wartung
Feuerhaldenweg 18 • 86975 Bernbeuren • Tel. 08860/8607

Vorankündigung: Lesung mit Doris Dörrie

Am Freitag, den 8. Januar 2016, organisiert die Bücherei Bernbeuren zusammen mit Lehrern und Elternbeirat der Grundschule eine Lesung mit der bekannten Regisseurin, Schriftstellerin und Filmproduzentin Doris Dörrie. Beginn ist um 20 Uhr im Pfarrstadl, die Bewirtung übernimmt der Elternbeirat. Über die eingenommen Spenden dürfen sich Grundschule und Bücherei freuen, denn Doris Dörrie verzichtet dankenswerterweise auf ihr Honorar. Dafür schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön!

Vorankündigung: Offenes Stricken

Nachdem wir im vergangenen Winter einen Sockenstrickkurs angeboten hatten, entstand daraus die Idee ein "Offenes Stricken" zu veranstalten. Wir haben für 2016 schon drei Termine festgelegt, zu denen alle Interessierten, egal ob Alt oder Jung, gerne zu uns in die Bücherei kommen können: Montag, 11. Januar (18-20 Uhr), Mittwoch, 20. Januar und 27. Januar (19-21 Uhr).

Diesmal wird nichts Spezielles gestrickt, sondern jeder kann mitbringen, woran gerade gearbeitet wird oder zu was es Fragen gibt. Mit Brigitte Straub und Brigitte Lerchenmüller sind auf jeden Fall zwei Ansprechpartner anwesend und richtig nett wird es ja sowieso erst, wenn man gemeinsam Tipps und Tricks austauscht. Das Strickprojekt ist in dem Fall egal - Schal, Socken, Häkelmütze oder was es noch so alles gibt.

Wir wünschen all unseren Lesern und Leserinnen eine besinnliche und ruhige Adventszeit, in der auch mal der Blick in ein gutes Buch möglich ist!

Für das Bücherei-Team
Kathrin Zillenbiehler

Fliesenleger
GERHARD STREIF
■ Badsanierung
■ Natursteine
■ Ausstellung und Verkauf
■ Beratung
■ Silikonfugen
Straßfeld 1 • 86975 Bernbeuren
Tel. 08860/921643 • Fax 08860/921541
Mobil 0160/2192874
info@fliesenleger-streif.de
www.fliesenleger-streif.de

Edelstein - Markt &
Das Original von Prof. Hof
Effektive Mikroorganismen
Christa Steck
Mineralien - Edelsteine
Schmuck - Kristallsalz
EM-Beratung, Verkauf u. Vorträge
Mühlenstr. 2 • 86975 Bernbeuren
Telefon: 08860 - 221
offen: Mo, Di, Do, Fr 9:30 - 12:00, 15:00 - 18:00 Uhr

Merkblatt

für den umweltgerechten Einsatz von Bauschutt, Straßenaufbruch und Recycling-Baustoffen im nicht-öffentlichen Feld- und Waldwegebau zur Wegeinstandsetzung und zur Wegebefestigung

Vorbemerkung

Damit land- und forstwirtschaftliche Flächen nachhaltig und sachgemäß bewirtschaftet werden können, muss ein dem Bedarf entsprechendes und auf die jeweiligen Anforderungen zugeschnittenes Wegenetz vorhanden sein. Dieses Wegenetz besteht überwiegend aus öffentlichen und beschränkt öffentlichen ländlichen Wegen, bei denen die Baulast bei den Gemeinden liegt, sowie aus Eigentümerwegen, bei denen die Baulast bei den Grundstückseigentümern liegt.

Um die Wege auf Dauer gut befahrbar zu erhalten, müssen sie, der Beanspruchung entsprechend, regelmäßig gepflegt und instand gesetzt werden. Dieses Merkblatt richtet sich an den privaten Grundstückseigentümer, der Wege auf seinen Privatflächen anlegen, instand setzen oder befestigen will.

Dieses Merkblatt gibt Hinweise, unter welchen Voraussetzungen die Verwendung von Bauschutt (inkl. Straßenaufbruch) oder Recyclingbaustoffen im Feld- und Waldwegebau grundsätzlich möglich sein kann und was dabei zu beachten ist, um Umweltschäden und erhebliche Kostenrisiken zu vermeiden. Eine Wiederverwertung von geeignetem Material ist zwar grundsätzlich zu begrüßen, denn sie trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen zu schonen. Die Verwendung von ungeeigneten Materialien für Bau und Instandsetzung kann sich jedoch auf die Gewässer, den Naturhaushalt und den Erholungswert der Landschaft auswirken. Bauschutt oder Recyclingbaustoffe können Schadstoffbelastungen aufweisen und so bei einer unsachgemäßen Verwendung für den Feld- und Waldwegebau schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben. Erkenntnisquellen für spezifische bautechnische Erfordernisse sind u. a. den entsprechenden Technischen Lieferbedingungen und den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen zu entnehmen. Das vorliegende Merkblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der rechtlichen und fachlichen Rahmenbedingungen.

Um unter anderem dem unkontrollierten Eintrag von Schadstoffen in Boden und Grundwasser entgegenzuwirken, regelt das Kreislaufwirtschaftsgesetz, dass Abfallerzeuger und Abfallbesitzer Abfälle ordnungsgemäß und schadlos zu verwerten haben, insbesondere wenn eine Einbindung in andere Erzeugnisse stattfinden soll. Abfälle in diesem Sinn sind Stoffe oder Gegenstände, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Der Wille zur Entledigung ist hinsichtlich solcher Stoffe oder Gegenstände anzunehmen, deren ursprüngliche Zweckbestimmung entfällt oder aufgegeben wird, ohne dass ein neuer Verwendungszweck unmittelbar an deren Stelle tritt.

(Beispiel: Häufig finden alte Dachziegel oder altes Mauerwerk in der Wegeinstandsetzung Verwendung. Die ursprüngliche Zweckbestimmung war die Verwendung zur Errichtung von Gebäuden, neuer Verwendungszweck ist der Einsatz als „Tragschicht/Fahrbahnunterbau“. Da die Materialien aus bautechnischen Gründen zerkleinert werden müssen, um den neuen Einsatzzweck zu erfüllen, tritt der neue Verwendungszweck aber nicht unmittelbar an die Stelle des ersten Verwendungszweckes.)

Anzeige- und Gestattungspflichten bzw. Abstimmungserfordernisse

- Anzeige- und Gestattungspflichten können sich aus dem Naturschutzrecht ergeben, insbes. im Alpenraum, in Schutzgebieten (z. B. Landschaftsschutzgebieten, Naturschutzgebieten, Natura 2000-Gebieten) und Biotopen.
- Ferner kann eine „fiktive“ Grundwasserbenutzung vorliegen, die eine wasserrechtliche Erlaubnispflichtigkeit auslöst, wenn die verwendeten Materialien geeignet sind, dauernd oder in nicht nur unerheblichem Ausmaß nachteilige Veränderungen der Wasserbeschaffenheit herbeizuführen.
- Bei Waldwegebaumaßnahmen ist bzgl. der weiteren forstfachlichen Voraussetzungen eine Abstimmung mit dem zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ratsam („Försterfinder“ im Internet: https://www.stmelf.bayern.de/wald/waldbesitzer_portal/025776/index.php). Zur Beratung stehen teilweise auch Waldwegebauerater zur Verfügung.

Details sind stets mit der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde abzuklären.

Um möglicherweise nicht ordnungsgemäße Verwertungsmaßnahmen auszuschließen, empfiehlt es sich daher vorsorglich, jedes geplante Wegebau- und -Instandsetzungsvorhaben

frühzeitig vorab freiwillig bei der Kreisverwaltungsbehörde (Landratsamt Weilheim-Schongau) anzuzeigen,

damit diese über etwaige Gestattungspflichten für das konkrete Vorhaben sowie dafür zu beachtende technische Anforderungen (insbesondere zum Aufbau des Weges und zu qualitativen Eigenschaften des Baumaterials) aufklären kann.

→ siehe hierzu Punkte „Ordnungswidrigkeiten/Straftaten“ und „Rückbaupflichten“

Einsatz von Recyclingbaustoffen

In der Regel sollten im Feld- und Waldwegebau nur **aufbereitete und güteüberwachte** Recyclingbaustoffe zum Einsatz kommen, die nach den Vorgaben des gemeinsam vom Bayerischen Umweltministerium und vom Bayerischen Industrieverband Steine und Erden e.V. am 15.06.2005 erstellten Leitfadens zu Anforderungen an die Verwertung von Recyclingbaustoffen/Bauschutt in technischen Bauwerken (RC-Leitfaden) hergestellt worden sind und die Richtwerte 1 (RW 1) des RC-Leitfadens einhalten (http://www.stmuv.bayern.de/umwelt/abfallwirtschaft/doc/leitfaden_recyclingbaustoffe.pdf). Beim Einsatz derartiger Materialien ist in der Regel von der Schadlosigkeit der Verwertungsmaßnahme auszugehen, wenn die im nachfolgenden Abschnitt „Generell einzuhaltende Vorgaben“ genannten Punkte beachtet werden.

Einsatz von nicht bzw. nur teilweise aufbereitetem Bauschutt/Straßenaufbruch

Der Einsatz von unaufbereitetem, d.h. unzerkleinertem oder unsortiertem Bauschutt für Wegebau- bzw. Wegeinstandsetzungsmaßnahmen ist generell nicht zulässig.

Soll für die Wegebaumaßnahme ausnahmsweise zerkleinerter und sortierter, aber nicht gemäß RC-Leitfaden aufbereiteter und güteüberwachter Bauschutt/Straßenaufbruch verwendet werden, hat der Maßnahmenträger der Kreisverwaltungsbehörde die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung im Einzelfall durch Vorlage geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die Schadstoffbelastung sowie die technische Eignung des Materials für die konkrete Wegebaumaßnahme.

1. Schadstofffreiheit: Die Unbedenklichkeit des Materials ist durch eine chemische Analyse auf die Parameter des RC-Leitfadens nachzuweisen. Die Probenahme hat durch qualifiziertes Fachpersonal zu erfolgen und ist nachprüfbar zu dokumentieren.
2. Bautechnische Eignung: Die Standfestigkeit des Weges ist sicherzustellen. Zu beachten sind die anerkannten Regeln der Bautechnik und im Einzelfall spezifische bautechnische Erfordernisse, die sich aus den Technischen Lieferbedingungen und den zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen ergeben (<http://www.gesetze-bayern.de/portal/portal/page/bsbayprod.psmi?showdoccase=1&doc.id=VVBY-VVBY000003648&doc.part=X&st=vv>).
3. Störstofffreiheit: Der Rückbau/Abbruch von Gebäuden und Straßen hat selektiv zu erfolgen. Kontaminiertes Abbruchmaterial ist fachgerecht zu trennen und zu entsorgen. Das Material muss frei sein von Fremdbestandteilen (z.B. Dachstuhlholz-, Kunststoff-, Metall-, Glasteilen, von Installationsmaterial wie bleihaltigen Rohren, von Kabeln und Drähten, von Isoliermaterialien, von teerhaltiger Dachpappe, von Gussasphalt und Chlorid-haltigem Steinholz-Estrich, von quecksilberhaltigen Leuchtstoffröhren, von Folien, Tapetenresten und sonstigen Baustellenabfällen oder Hausmüll).

Es dürfen keine umweltgefährdenden Materialien zum Einsatz kommen (z.B. asbesthaltige Faserzementprodukte wie etwa Fassaden- oder Eternitplatten, Baumaterialien mit teerhaltigen Belägen oder Außenanstrichen, Baumaterialien mit PCB-haltigen Anstrichen, PCB- bzw. PCP-haltige Verguss- und Spachtelmasse, Teile von Kaminen, Rauchabzüge und Feuerungsstätten oder Brandschutt, Untergrund von Öltanks).

Hinweis: Die Verwertung anderer mineralischer Abfälle unterliegt speziellen Regelungen. Insbesondere ist zu beachten, dass die Verwertung von Elektroofenschlacken und weiterer Stahlwerksschlacken im offenen Wegebau in Bayern nicht zulässig ist.

Soll nicht gemäß RC-Leitfaden aufbereiteter Bauschutt eingesetzt werden, ist von der Kreisverwaltungsbehörde unter Beteiligung der wasserwirtschaftlichen Fachbehörde anhand der jeweiligen örtlichen Verhältnisse im Einzelfall zu prüfen, ob ein wasserrechtlicher Benutzungstatbestand vorliegt (s. o.). Mit der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde ist dann zu klären, welche Angaben und Unterlagen ggf. vorzulegen sind.

Generell einzuhaltende Vorgaben

Unabhängig davon, ob gemäß RC-Leitfaden hergestellte Recyclingbaustoffe oder sonstiger Bauschutt/Straßenabruch bei der Wegebaumaßnahme zum Einsatz kommen sollen, sind jedenfalls folgende Anforderungen zu beachten:

1. Grundsätzliche Anforderungen zu Zweck und Art der Maßnahme
 - Der Materialeinbau muss für die Tragfähigkeit der Wegebenutzung für den land- bzw. forstwirtschaftlichen Verkehr erforderlich sein; die Entsorgung von Bauschutt darf nicht im Vordergrund stehen.
 - Die Trassenbreite ist in Anlehnung an die „Richtlinien für den ländlichen Wegebau“ (Arbeitsblatt DWA-A 904) auf das unbedingt erforderliche Maß zu beschränken. LKW-befahrbare Waldwege (Regelfahrbahnbreite 3,0 m, Regelkronenbreite höchstens 4,5 m) sind grundsätzlich einspurig mit Ausweichen für den Gegenverkehr anzulegen. Bei Waldwegen sind aus naturschutzfachlichen Gründen die Auftriebsbreiten so gering wie möglich zu halten.
 - Der Weg muss durch einfaches Verdichten wieder befahrbar gemacht werden können, Gefahren durch Absackungen müssen möglichst vermieden werden.
 - In der Regel soll keine Befestigung von Rückegassen erfolgen. Rückewege können, sofern der Untergrund nicht ausreichend tragfähig ist, im erforderlichen Umfang befestigt werden.
2. Anforderungen hinsichtlich des Gewässerschutzes
 - Das Material muss bei offenem Einbau (d.h. ohne zusätzliche technische Sicherungsmaßnahmen) die Zuordnungswerte RW 1 nach dem RC-Leitfaden einhalten.
 - Das Material darf nicht in festgesetzten oder geplanten Trinkwasserschutzgebieten und Heilquellenschutzgebieten eingesetzt werden, soweit sie bereits wasserwirtschaftlich positiv beurteilt sind.
 - Direkt im Grundwasser und Grundwasserschwankungsbereich darf ein Einsatz nicht erfolgen.
 - In Karstgebieten ohne ausreichende, natürlich vorhandene Deckschicht darf ein Einsatz nicht erfolgen.
 - Die Masse des verwendeten Materials pro Baumaßnahme darf maximal 5.000 m³ betragen. Bei mehrfachem Einbau mit engem räumlichem Bezug (z.B. für Rohrgräben, Hinterfüllungen, Gründungen von Bauwerken im gleichen Baugebiet) sind maximal 10.000 m³ zulässig.
3. Anforderungen hinsichtlich Landschafts- und Naturschutz sowie Erholungsnutzung
 - Feld- und Waldwege sind landschaftsgerecht zu gestalten. Auf die besondere Eigenart der jeweiligen Umgebung ist Rücksicht zu nehmen. Die Trassen von Feld- und Waldwegen sind an die örtlichen Gegebenheiten möglichst anzupassen. Abgrabungen und Aufschüttungen sind auf ein notwendiges Mindestmaß zu beschränken.
 - Reststörstoffe, die trotz fachgerechter Aufbereitung im Wegebaumaterial noch vorhanden sein können, dürfen im Weg nicht sichtbar sein. Grundsätzlich ist es zur Erreichung dieser Vorgaben erforderlich, den Einsatz des Materials auf die Verwendung für Tragschichten und Untergrundverbesserungen zu beschränken und das Material nicht in Deckschichten einzusetzen.
 - Es dürfen keine Gefahren für Wegbenutzer und Wildtiere, wie etwa spitze Kanten, Stolperstellen oder grobe Unebenheiten bestehen. Ggf. sind Nachbesserungsarbeiten durchzuführen (z.B. zusätzliches Abdecken mit natürlichen Gesteinskörnungen). Aspekte der Verkehrsicherung sind zu berücksichtigen.
 - Eine Verfüllung von Bodenmulden darf nicht erfolgen.

Ordnungswidrigkeiten/Straftaten:

Eine vorsorgliche vorherige Abstimmung geplanter Feld- und Waldwegebaumaßnahmen empfiehlt sich nicht zuletzt auch deshalb, weil eine unzulässige Verwendung von Bauschutt und Abbruchstoffen eine Ordnungswidrigkeit (z.B. nach Abfall-, Naturschutz- bzw. Wasserrecht) sein kann. Solche Ordnungswidrigkeiten können mit Bußgeldern von bis zu 100.000,00 Euro geahndet werden. Sollte durch den Einsatz von belastetem Bauschutt die Umwelt erheblich geschädigt werden, kann dies im Einzelfall sogar eine Straftat sein.

Rückbaupflichten:

Bei einer unzulässigen Verwendung von nicht geeignetem Material für Feld- und Waldwegebaumaßnahmen wird die zuständige Behörde in der Regel anordnen, dass die Materialien wieder auszubauen sind und der Weg zurückzubauen ist. Eine solche Rückbaupflichtung kann für den Maßnahmeträger zu erheblichen Kostenbelastungen führen.

Hundekot

Obwohl die Bernbeurer Hundehalter sich mehr und mehr umweltbewusst verhalten und den Hundekot mit den von der Gemeinde Bernbeuren kostenfrei ausgegebenen Hundebüteln entsorgen, wird immer wieder beobachtet, dass die „Hinterlassenschaften“ der Hunde einfach liegen gelassen oder die Kotbeutel weggeworfen werden, vor allem auch im Bereich des Kinderspielplatzes, Privatgärten und Privatgrundstücken und im Außenbereich auf landwirtschaftlichen Grundstücken. Dies ist unverständlich, da in den neuralgischen Bereichen von Bernbeuren durch die Gemeinde Bernbeuren Entsorgungsstationen mit Hundekotbeuteln aufgestellt wurden.

Gerade im Bereich des Kinderspielplatzes und der Schule - Kindergarten ist es von den Hundehaltern unverantwortlich, **die Gesundheit der spielenden Kindern zu gefährden.**

Wir appellieren zum wiederholten Male an die Vernunft der Hundehalter, die kostenlosen Beutel bei der Gemeinde abzuholen und somit einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG
Ihre Bank aus der Region

Arbeitsplätze
gemeinnütziges Engagement
Gewerbesteuer
Aufträge
Bargeld und Finanzdienstleistungen
persönlich - vertraut - nah

Ihre Bank vor Ort...

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

Aus dem Vereinsleben....

Tourismusverein

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten, die sich wieder im Laufe des Jahres bereit erklärt haben, bei den Arbeitseinsätzen in der Feuersteinschlucht und bei der Pflege und Instandsetzung der Ruhebänke fleißig mitzuhelfen. Der Verein bedankt sich auch bei den Helfern, die sich um die Ortseingangsschilder kümmern.

Die Vorstandschaft und das Team der Tourist-Information wünschen allen Vermietern, Helfern und Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück und Erfolg.

Einladung

Wie alle Jahre wieder möchte der Tourismusverein zu einem gemütlichen Nachmittag im Advent einladen.

Mit weihnachtlichen Liedern und einer Weihnachtsgeschichte stimmen wir uns auf den Advent ein und lassen den Alltag ruhen.

Wann: 2. Dezember 2015 um 14:00 Uhr

Wo: Gasthof Lindauer in Echerschwang

Euer Tourismusverein

Ermäßigte Badekarten Kristalltherme Schwangau

2 Stunden	4 Stunden	Tageskarte
11,00 Euro	17,00 Euro	22,00

2 Std. mit Sauna	4 Std. mit Sauna	Tag mit Sauna
15,00 Euro	23,00 Euro	30,00 Euro

Wir wünschen zur Weihnachtszeit manch schöne Stunde einen guten Rutsch in 's kommende Jahr und sagen Danke für Ihr Vertrauen!

Ihr Autohaus Notz mit allen Mitarbeitern
Rudi, Thomas, Michael, Paul, Nicole, Alexandra, Pauline, Claudia, Marlene, Manfred, Andreas und Christian

Der Feuerwehrverein hat sich in seiner Satzung dazu verpflichtet die Feuerwehr, insbesondere durch die Werbung und das Stellen von Einsatzkräften, zu unterstützen. Des weiteren investiert der Verein jedes Jahr viel Geld in die Ausrüstung der Feuerwehr, obwohl dies eigentlich primär die Aufgabe der Gemeinde ist. Dieses Jahr wurde zum Beispiel ein Höhengsicherungsgerät zum Retten von verunfallten Personen aus Tiefen beschafft. Ebenso finanzierte der Verein Atemschutzmasken und Helmlampen im Wert von über 1000 €. Auch wird der Verein bei der Ersatzbeschaffung des deutlich in die Jahre gekommenen Rüstwagens einen sehr großen Anteil tragen. Dies funktioniert nur mit Aktionen wie beispielsweise der jährlichen Altmetallsammlung, was für den Verein neben den Spenden aus der Bevölkerung eine der Haupteinnahmequellen bedeutet. Die Freiwillige Feuerwehr Bernbeuren e.V. möchte sich daher an dieser Stelle recht herzlich bei allen bedanken, die uns dieses Jahr mit einer Spende bedacht haben.

Insbesondere geht dieses Jahr ein riesen Vergelt's Gott an die Theatergruppe der Landjugend Bernbeuren. Mit ihrem tollen Stück „Wunder, Zoff und Zunder“ begeisterten sie nicht nur viele Zuschauer, sondern taten gleichzeitig noch was für einen wohltätigen Zweck. Pro verkaufter Eintrittskarte spendete die Landjugend einen Euro für die anstehende Fahrzeuersatzbeschaffung. Die Übergabe des Schecks im Wert von 1000 € fand am Abend des 08.11.2015 im Feuerwehrgerätehaus vor unserem alten Rüstwagen, den es kommendes Jahr zu ersetzen gilt, statt.



Auf dem Bild zu erkennen, sind von links nach rechts 1. Kommandant Peter Egner, die Theaterbeauftragte der Landjugend Kathrin Zillenbiehler, Landjugendvorstand Christian Lieb, 1. Vorsitzender der Feuerwehr Christian Kraut und 2. Kommandant Andreas Weiher. (Foto: Markus Gast)

An dieser Stelle nochmals ein herzliches **Vergelt's Gott** an alle Spender und Spenderinnen

Musikkapelle Bernbeuren

Liebe Musikfreunde aus Nah und Fern, wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und die Adventszeit steht vor der Tür. Für mich bedeutet das, 2 Jahre Dirigent der Musikkapelle zu sein, denn schon 2013 habe ich von Benni Kauer das Dirigentenamt übernommen und meine Konzertpremiere beim Kirchenkonzert gefeiert.

Auch dieses Jahr, am 06.12.15 um 20:00 Uhr, halten wir in der Pfarrkirche St. Nikolaus unser Kirchenkonzert ab. Wir nehmen dies zum Anlass, um unseren Dank an die Gemeinde und allen Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes für die außergewöhnliche Unterstützung auszusprechen. Durch Ihre Spenden, z. B. beim Neujahranspielen, war es uns möglich, weiter in unseren Klangkörper und auch in unsere Jugend für die Zukunft zu investieren. So konnten wir bereits große Erfolge bei den Wertungsspielen in Murnau und der Hopferau, sowie beim Jahreskonzert 2015 erzielen.

Als Dank möchte die Musikkapelle und ich Sie herzlich zu unserem Kirchenkonzert einladen. Es erwarten Sie wunderbare Stücke, die Ihre Adventszeit bereichern werden. Unter anderem konnten wir als Gastsänger Markus Endraß aus Stötten gewinnen, der uns das Weihnachtslied „Weihnachten bin ich zu Haus“ aus den 40er Jahren singen wird. Neben einem wunderbaren Solo für Oboe werden heuer 3 Ensembles der Musikkapelle für Sie spielen und während des Konzerts wird Manfred Karlinger verbindende Worte an Sie richten.

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Diese bleiben am Ort und werden der Bürgerstiftung Bernbeuren zugute kommen.

Es erwartet Sie ein klangerfülltes Erlebnis an einem Adventssonntagabend in weihnachtlicher Kulisse.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Mit musikalischem Gruß,
Ulli Bielmeier
Dirigent
MK Bernbeuren

Ausflug der Jugendkapelle Bernbeuren:

Am Samstag, den 31. Oktober, brach die Jugendkapelle Bernbeuren bereits früh auf.

Nach einem erfolgreichen Jahr mit zahlreichen Auftritten stand zur Belohnung ein großer Tagesausflug an.

Auf Wunsch der Kinder und Jugendlichen bei der diesjährigen Generalversammlung entschied sich die Kapelle dazu, mit dem Bus an den Affenberg nach Salem zu fahren und auf dem Heimweg in Immenstadt den Alpsee Coaster zu besuchen.

Begleitet von einigen Eltern, interessierten Musikern der großen Kapelle und der Vorstandschaft kamen die Jungmusiker bei bestem Wetter am Ziel, dem Affenberg an.

Nach einem Rundgang und einer Stärkung ging es weiter Richtung Immenstadt.

Alt und Jung amüsierte sich an einem gemütlichen Beisammensein in der Wirtschaft auf dem Berg.

Nach der Abfahrt mit der Rodelbahn freute sich die Jugendkapelle Bernbeuren über einen gelungenen Jahresausflug 2015.



Fotos:
Arthur Keck



Karosseriefachabteilung - Nutzfahrzeugzentrum - Gebrauchtwagenmarkt

Ihr Volkswagen- und Audi-Vertragshändler



Autohaus Heuberger
Bernbeuren & Füssen GmbH

MOBILITÄTSGARANTIE
Nicht nur versprochen, sondern garantiert!

Die Mobilitätsgarantie unserer Marken bietet schnelle und zuverlässige Hilfe rund um die Uhr und gilt ein Autoleben lang, wenn der Service regelmäßig durchgeführt wurde.

Leistungen im Pannfall:

- Pannenhilfe
- Ersatzwagen
- Abschleppdienst
- u.v.m.

Rund um die Uhr - ein Autoleben lang.



86975 Bernbeuren Schongauer Str. 14 Tel.: 08860 / 9192-0	87629 Füssen Hiebelerstr. 65 Tel.: 08362 / 9192-0
---	--

www.autohaus-heuberger.de



since 1992

Maschinenbau
Betriebsschlosser-Service

Johann Nikolaus Schuster
Echerschwang 39 · 86975 Bernbeuren
Tel. 08860/8126 · Fax 08860/8193

Jugendkapelle Bernbeuren

Weihnachtskonzert

Zu ihrem traditionellen Weihnachtskonzert lädt Sie die Jugendkapelle Bernbeuren am 4. Adventssonntag, den 20. Dezember 2015, um 14:00 Uhr recht herzlich in die Auerberghalle in Bernbeuren ein. Unter der Leitung von Elisabeth Keck dürfen Sie sich auf ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches vorweihnachtliches Programm freuen. Auch die jüngsten Musikschüler erhalten wieder die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Der Eintritt ist frei, die Spenden kommen der Jugendarbeit der Jugendkapelle Bernbeuren zugute.

TSV Bernbeuren

Danke Schön!

Liebe Bernbeurer,
das Jahr 2015 war für den TSV ein schwieriges Jahr. Durch den Brand des TSV-Stadels und den Verlust des Inventars stand der TSV, insbesondere die Fußballer, vor großen Problemen. Dank vieler Helfer und Unterstützer konnten wir jedoch die schwierige Zeit überstehen und den Sportbetrieb wie gewohnt durchführen. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei unseren Übungsleitern und Helfern bedanken, die trotz widriger Umstände den Sportbetrieb aufrechterhalten haben. Mein ganz besonderer Dank gilt jenen (Vereine, Firmen, Gemeinde und Privat-Personen), die durch Ihre Unterstützung /Spenden geholfen haben und ohne deren Hilfe der TSV die Probleme nicht hätte bewältigen können. Vielen, vielen Dank für Eure Unterstützung!
Ich wünschen Ihnen allen ein frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr!

Joachim Meier
1. Vorstand

TSV Abt. Eisstock

An der Vereinsmeisterschaft der Bernbeurer Stockschützen nahmen dieses Jahr 12 Schützen teil. Sieger wurde Sascha Pfeiffer mit 128 Punkten vor Josef Beißer (123) und Franz Straub (109). Auf den weiteren Plätzen folgten Herbert Vieweger, Ferdinand Riegger, Johann Jäger, Rolf Grotz, Sepp Bichlmayer, Franz Skrabania und Thomas Hafenmair. Die Mannschaftswertung gewann das Team Beißer, Jäger, Grotz ungeschlagen. Bei einer zünftigen Brotzeit mit Spareribs wurde nach dem Turnier noch ausgiebig im Eisstockstüberl gefeiert.

Am 03. Oktober veranstalteten die Eisstockschiützen wieder den Eisstocktriathlon für Vereine. 27 Mannschaften starteten in den Disziplinen Ringschiessen auf die Glücksscheibe, Lattenschiessen und Kegeln. Bei der Schätzfrage musste diesmal das Gewicht eines Kürbisses erraten werden. 4615 g war das richtige Ergebnis, die Mannschaft "Volltreffer" schätzte am besten. Mannschaftssieger wurde der Stammtisch Auerberghalle mit 534 Punkten vor "Cool and the Gang" (522) und den Bäuerinnen (518). In der Einzelwertung Damen siegte Anni Brugger mit 148 Punkten vor Elfriede Hipp (140) und Uschi Falter (138). Bei den Herren war Jakob Bißle mit 163 Punkten an der Spitze vor Johann Hipp (152) und Christian Harsch (150). Bei der anschließenden Siegerehrung wurden einige der gewonnenen Wurstpreise in gemütlicher Runde sofort verspeist.



Foto: Wilhelm Schmölz

Am 14. November 2015 fand im Eisstadion Füssen zum 5. Mal das internationale Turnier der Bernbeurer Eisstockschiützen mit 27 Mannschaften aus Deutschland und Österreich statt. Diesmal wurde neben dem Herrturnier auch ein offenes Turnier (mit gemischten Mannschaften) veranstaltet. Beim Herrturnier siegte der TSV Peiting I mit 23 :5 Punkten vor dem SV Lechaschau (22:6) und TSV Peiting II (18:10). Auf den weiteren Plätzen folgten die Mannschaften aus Polling, Breitenwang, Überacker, Unterammerngau, Osterreinen, Bernbeuren (Josef Beißer, Johann Hipp, Sascha Pfeiffer, Franz Straub), 1967 Füssen, Penzing, Pflach, Huglfing, Schwangau und Haunshofen. Das offene Turnier gewann der SSC Sonthofen mit 17:5 Punkten vor dem SV Fuchstal (17:5) und SV Lechaschau (16:6). Die weitere Reihenfolge: SV Kinsau, TSV Schwabbruck, TSV Peissenberg, SSV Vils, TSV Stötten, ESG Füssen, SV Reutte, SV Geisenried und TSV Burggen. Nachdem die Mannschaften von 7 Uhr bis 14 Uhr in der Eishalle gespielt hatten, traf man sich im Schwangauer Brauhaus. Mit einem gemeinsamen Mittagessen und der Siegerehrung klang ein gelungener Turniertag aus.

MANFRED FALTER ELEKTROTECHNIK

Ihr Partner für:

- Installationen
- Elektro-Heizung
- SAT-Anlagen
- Reparaturen

Feldhofweg 5 • 86975 Bernbeuren

Tel. 0 88 60 / 92 13 29 • Mobil 0172-9 34 24 17 • elektro.falter@t-online.de

... mehr als Heizung
und Sanitär ...

Michael DREHER

Heizung • Sanitär • Spenglerei

Gartenweg 10 • 86975 Bernbeuren
Telefon 08860/922570

Abschluß einer erfolgreichen Tennis Saison 2015.

Die Tennisabteilung im TSV Bernbeuren hat die Saison 2015 mit dem Platzabbau, einer Abschlussfeier und der Siegerehrung am Freitag, 23.10.2015 abgeschlossen.

Begonnen hatte die Saison im Mai mit den Anmeldungen zum Kinder- und Jugendtraining und dem Start der Punktspielrunde der U12, U14, Herren 40 und erstmals mit einer Damenmannschaft sowie einer neuen Herrenmannschaft.

Die Punktspielrunde konnte wieder mit guten Ergebnissen abgeschlossen werden.

Die U12 erreichte in der Kreisklasse 1 den 3. Platz mit 8:4 Punkten.

Die U14 Mannschaft war als Aufsteiger in die Bezirksklasse 2 gestartet und belegte ungeschlagen mit 10:0 Punkten den 1. Platz.

Die Damenmannschaft hat sich in ihrer 1. Saison einen beachtlichen 5. Platz mit 5:9 Punkten erspielt.

Die Herrenmannschaft hat ebenfalls nach ansprechenden Leistungen den 5. Platz mit 5:7 Punkten erreicht.

Die Herren 40 belegte den 6. Platz mit 2:10 Punkten.

Die Vereinsmeisterschaften wurden von Juli bis Oktober ausgetragen, hier wurden bei der Abschlussfeier folgende Sieger geehrt:

U12

1. Witter Jonas
2. Waibl Jana
3. Sturm Sophia

U14

1. Ott Marius
2. Ott Daniel
3. Sturm Patricia

U16 - Mädchen

1. Eckert Alicia
2. Waibl Corinna
3. Gebhard Anna-Lena

U18

1. Völker Cyprian
2. Kögel Thomas
3. Habersack Matthias

Damen

1. Sturm Sandra
2. Wölki Katharina
3. Lorenz Walli

Herren

1. Lorenz Jonas
2. Hübinger Josef
3. Lorenz Andreas



Mit einem Sommerfest endete das erste Jedermann- Turnier, an dem 8 Mannschaften teilnahmen.

Nach intensiven Trainingseinheiten als Vorbereitung auf das Turnier übten eine Woche lang jeden Abend die Mannschaften, um bei den Finalspielen schöne Ballwechsel, Schmetterbälle und viele Lops zu zeigen.

Wir werden das Jedermann-Turnier auf jeden Fall im kommenden Jahr wiederholen.-

Am Freitag, 3.Oktober, wurde das Kinder- und Jugendtraining mit einem Abschlussturnier beendet. Am Training haben 40 Kinder und Jugendliche teilgenommen.

Wir freuen uns jetzt schon auf den Saisonstart 2016!

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank für die Teilnahme am Training, und an den Spielen. Ein großes Dankeschön geht an die Trainerinnen und Trainer sowie an alle, die unsere Abteilung unterstützen.

Vorstandschafft Tennis/ TSV Bernbeuren

Trachtenverein „D´ Auerbergler“ Bernbeuren Maibaum 2016

Trotz Blitzeinschlag lassen wir uns nicht entmutigen. Wir möchten im Jahre 2016 am 01. Mai auf dem Marktplatz wieder einen Maibaum stellen. Darum suchen wir einen Spender für einen Baum, den der Trachtenverein als Maibaum herrichten und aufstellen kann. Wer Fragen dazu hat, kann sich gerne an die Vorstände Armin Haf (Tel.: 088 60/ 86 07) oder an Alban Hiltensberger (Tel.: 0 88 60 / 423) wenden. Oder Anfrage an die Gemeinde Bernbeuren, welche die Information weiterleitet.

Trachtenball 2016

Der Trachtenball vom Trachtenverein „D´ Auerbergler“ Bernbeuren wird im Jahr 2016 aufgrund des kurzen Fasching's am Rußigen Freitag, den 05. Februar '16 im Trachtenraum in der Auerberghalle stattfinden. Beginn ist um 20.00 Uhr, zum Tanz spielen die Oberdorfer Stadelmusik auf und aktive und passive Mitglieder bringen lustige Einlagen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich zum Kommen und Mitfeiern eingeladen, wir freuen uns auf Euren Besuch.

Papiersammlung der Trachtler 2016

Aufgrund des Fasching's findet die Papiersammlung im Februar 2016 nicht am ersten Samstag im Monat statt, sondern am Samstag, den 20. Februar 2016.

Noch keine Weihnachts-Geschenkidee ?



Gutscheine gibt es hier
„Artistic Nails by Christina Maly“
das Nagelstudio auf dem Lande
Hafegg 8 86975 Bernbeuren
Tel: 08860-922320
www.artisticnails.de
- Nageldesign (Acryl & Gel)
- Maniküre & Pediküre
- Permanent Make up

Veteranen-, Soldaten- und Reservistenkame- radschaft Bernbeuren

Kriegsgräber-Opferwochen 2015

Die von den Mitgliedern der Kameradschaft in unserer Gemeinde durchgeführte Haussammlung für den "Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge" hat einen Betrag von 3.858,50 € erbracht.

Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich bei allen Bernbeuren für Ihre Unterstützung, sowie bei den Sammlern für deren Fleiß und Einsatz.

Restaurierung der Vereinsfahne

Die Traditionsfahne der Veteranen-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bernbeuren aus dem Jahr 1959 wies mittlerweile deutliche Gebrauchsspuren auf. Die erforderliche fachgerechte Renovierung der Fahne führte die Kunststickerei Eibl in Olching durch. Die angefallenen Kosten von 3.057,11 € konnten ausschließlich mit Spendengeldern finanziert werden. Für die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit mit dem Verein möchten wir uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

Jagdgenossenschaft Bernbeuren

Die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Bernbeuren findet am Samstag, den 16. Januar 2015, um 20.00 Uhr in der Auerberghalle in Bernbeuren statt.

Auf der Tagesordnung stehen heuer der Bericht des Jagdvorsteher's, des Schriftführer's und des Kassier's.

Auf dieser Versammlung wird auch über die Jagdpachtverlängerung von Revier 2 abgestimmt.

Hierzu sind alle Jagdgenossen, Jagdpächter, Jagdbetreuer, Jäger und deren Frauen recht herzlich eingeladen.

Auf zahlreiches und pünktliches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE UND TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN

寿

SIGRID ERDLER HEILPRAKTIKERIN
DORFANGERWEG 3 86975 BERNBEUREN
TEL.: 08860921128 MOBIL.: 017664000122

ANDREA R WALLA
KÜNSTLERIN ILLUSTRATORIN
RAUMGESTALTERIN MALERIN



Flurweg 18 86975 Bernbeuren
+49 170 799 6783
andrea.r.walla@t-online.de
www.andrea-r-walla.com

KELLER KAROSSERIE UND LACK WIR SIND FÜR SIE DA! **KELLER** KAROSSERIE UND LACK



NEU! JETZT MIT MODERNSTER WASCHANLAGE

- Unfallinstandsetzung / Reparatur
- KFZ-Sachverständigen-Gutachten
- Versicherungs-Abwicklung
- Abschleppdienst
- Abhol- und Bringservice
- Firmeneigene Ersatzfahrzeuge BMW/MINI/Mercedes
- Reparatur aller KFZ-Marken in Hersteller-Qualität
- Hagelschaden-Beseitigung
- Lackierung: Reparatur-, Design- und Exklusivlackierung
- Karosserietbau
- Rahmenrichtarbeiten
- Elektronische Achsvermessung

Keller Profi-Lack GmbH • Straßfeld 2 • 86975 Bernbeuren
Telefon 088 60 - 9 11 00 • info@keller-profi-lack.de • www.keller-profi-lack.de

Fingerhakler Gau Auerberg

Fingerhakler gehen in die wohlverdiente Winterpause

Die Fingerhakler können auf ein ziemlich aufreibendes Vereinsjahr zurückblicken. Vom Gesamtsieg über überraschende Platzierungen und Einzelmeister bis hin zum Verlust der Gesamtführung in der ewigen Punkteliste war alles dabei.

Am Ostermontag ging es für die Schüler zur Bayerischen Meisterschaft in den Chiemgau. Zwei Meister konnte der Gau Auerberg stellen. Dies sind Franz Klöck und Hermann Hiltensberger. Ohne große Erwartungen fuhren die Hakler nach Gundertshausen und es wurde Geschichte geschrieben. Nach über 10 Jahren holten sich die Hakler endlich wieder den Gesamtsieg. Es war der reinste Krimi. Die Jugend- und Juniorenhakler haben in der Punktwertung sehr gut vorgelegt. Doch wie immer sind die Gewichtsklassen die reinste Zitterpartie, da der Ammergau hier sehr gut aufgestellt ist. Magnus Reichart ist wohl die größte Überraschung geglückt, da er lediglich im Halbschwergewicht an den Urgesteinen Josef Utzschneider und Anton Bader gescheitert ist. Im Schwergewicht musste weiter gezittert werden. Den Startschuss für die „Mission: Gesamtsieg“ gab Christoph Gast, der mit Platz 6 noch in die Punkte kam. Noch vor dem grandiosen Finalkampf zwischen Markus Geisenhof und dem Ammergauer Hubert Franz kam vom Kampfgericht ein „Daumen hoch“ und dann gab es kein Halten mehr. Mit einer großen Geste überraschte Landesverbandsvorsitzender Anton Bader, der alle Auerbergler auf die Bühne bat und jedem persönlich zum Mannschaftssieg gratulierte. Die Daheimgebliebenen wurden natürlich sofort telefonisch über das Unfassbare informiert und die „Alpenländischen Meister 2015“ wurden mit einem Empfang überrascht. Bei der Deutschen Meisterschaft wollte man natürlich an den Erfolg anknüpfen. Leider ist dies nicht geglückt und der Ammergau hat sich den Gesamtsieg geholt. Im September führte der Weg in den Spessart zur Bayerischen Meisterschaft. Da die Laufacher Hakler und der Landesverband beide ein Jubiläum hatten, wurde am Samstag ein Festabend veranstaltet. Bei der Meisterschaft am Sonntag starteten die jungen Wilden wieder voll durch. Philipp Schuster und Max Socher waren die Namen des Jahres. Und hier wurde wieder Geschichte geschrieben. Allerdings vom Ammergau. Er hat es nach über 50 Jahren geschafft, den Gau Auerberg in der ewigen Punkteliste zu überholen. Es sind zwar nur vier Punkte, aber die tun schon weh. So hofft die Vorstandschaft, dass sich dies viele Hakler zu Herzen nehmen und nächstes Jahr mit voller Kraft auf die Titeljagd gehen. Bei der alpenländischen Schülermeisterschaft ging es zum Schlierachgau. Franz Klöck und Hermann Hiltensberger wurden mit einem Meistertitel belohnt. Erfolgreichste Hakler waren 2015 Philipp Schuster und Max Socher.

Die Vorstandschaft sagt ein „herzliches vergelt's Gott“ bei allen Haklern, Helfern, dem Ausschuss und den Schlachtenbummlern für das vergangene Jahr. Wir wünschen allen Haklern und ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bis es wieder heißt „beide Hakler, fertig, zieht“ und wir wieder Jagd auf den Ammergau machen.

Hier alle Ergebnisse der Meisterschaften 2015:

Bayerische Schülermeisterschaft, Schnaitsee, Chiemgau
6 und 7 Jahre: 4. Max Stadler, 5. Jonas Kees, 8. Markus Schnitzer, 13. Luis Kögel

8 und 9 Jahre: 3. Simon Schnitzer, 6. Dominik Greisel

10 und 11 Jahre: 1. Franz Klöck, 6. Jakob Angerhofer, 7. Elias Kees, 9. Christoph Hipp

12 und 13 Jahre: 12. Patrik Angerhofer, 19. Florian Greisel, 27. Jakob Johann Bißle

14 und 15 Jahre: 1. Hermann Hiltensberger, 10. Fabian Socher, 12. Florian Schnitzer, 14. Anton Bißle, 16. Paul Kögel

1. Gau Werdenfels	31 Punkte
2. Ammergau	31 Punkte
3. Gau Auerberg	23 Punkte

Alpenländische Meisterschaft, Gundertshausen, Oberinnviertel
Jugend: 1. Max Socher, 2. Philipp Schuster, 3. Markus Brugger, 5. Florian Sprengel, 6. Florian Riegger, 7. Hermann Hiltensberger, 11. Tobias Schuster

Junioren: 4. Fabian Waibl, 7. Simon Reichart, 9. Alexander Hipp, 12. Franz Socher, 13. Josef Sprengel

Senioren 2: 6. Magnus Eierstock

Senioren 1 leicht: 2. Hans-Peter Reichart, 3. Engelbert Schmölz

Senioren 1 schwer: 5. Hermann Dreher, 10. Josef Hiltensberger

Leichtgewicht: 10. Stefan Hipp

Mittelgewicht: 6. Andi Fischer, 7. Matthias Hindelang

Halbschwergewicht: 3. Magnus Reichart, 5. Georg Göttl, 7. Thomas Brugger, 11. Simon Sprengel, 12. Martin Sprengel

Schwergewicht: 2. Markus Geisenhof, 6. Christoph Gast, 12. Josef Streif, 14. Christian Keck

1. Gau Auerberg	46 Punkte
2. Ammergau	40 Punkte
3. Schlierachgau	33 Punkte



Bauunternehmen
Suiter
Dipl. Ing. (FH) Alois Suiter
86975 Bernbeuren, Kaufbeurer Str. 14a, Tel. 08860/231

REINWALD

ELEKTROTECHNIK

Claus Reinwald Füssenerstraße 49
86975 Bernbeuren

Tel.: 088 60/84 32 Fax 088 60/92 29 73
Mobil: 0171/2065962 info@elektrotechnikreinwald.de

- Installationen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- SAT-Anlagen
- ISDN TK-Anlagen DSL
- Photovoltaik
- Netzwerktechnik
- Videoüberwachung

Bilder der Meisterschaften 2015:

Deutsche Meisterschaft, Rimbach, Bayerischer Wald

Jugend: 1. Max Socher, 2. Philipp Schuster, 4. Markus Brugger, 7. Florian Hack, 9. Florian Riegger, 12. Florian Sprenzel

Junioren: 4. Franz Socher, 9. Max Streif, 11. Simon Reichart, 15. Georg Taffertshofer, 17. Josef Sprenzel, 19. Alexander Hipp

Senioren 2: 3. Magnus Eierstock, 4. Hermann Dreher

Senioren 1 leicht: 4. Hans-Peter Reichart, 11. Engelbert Schmölz

Leichtgewicht: 6. Josef Waibl

Mittelgewicht: 3. Andi Fischer, 4. Manfred Straub

Halbschwergewicht: 7. Magnus Reichart, 9. Simon Sprenzel, 11. Martin Sprenzel, 12. Thomas Brugger

Schwergewicht: 2. Markus Geisenhof, 8. Franz Schuster, 12. Christian Keck

1. Ammergau	50 Punkte
2. Gau Auerberg	40 Punkte
3. Schlierachgau	24 Punkte

Bayerische Meisterschaft, Laufach, Gau Spessart

Jugend: 1. Philipp Schuster, 2. Max Socher, 6. Markus Brugger, 7. Tobias Schuster, 9. Florian Riegger, 11. Florian Sprenzel, 12. Florian Hack

Junioren: 10. Simon Reichart, 14. Josef Sprenzel, 18. Alexander Hipp

Senioren 2: 5. Magnus Eierstock

Senioren 1 leicht: 4. Hans-Peter Reichart, 9. Engelbert Schmölz

Senioren 1 schwer: 1. Josef Hiltensberger, 11. Bernhard Enzensberger

Leichtgewicht: 4. Josef Waibl, 10. Stefan Hipp

Mittelgewicht: 4. Andi Fischer, 6. Manfred Straub

Halbschwergewicht: 4. Magnus Reichart, 5. Martin Sprenzel, 6. Simon Sprenzel, 7. Georg Göttl, 12. Fabian Waibl

Schwergewicht: 5. Markus Geisenhof, 9. Christian Keck, 14. Josef Streif

1. Ammergau	52 Punkte
2. Gau Auerberg	38 Punkte
3. Schlierachgau	31 Punkte

Alpenländische Schülermeisterschaft, Irschenberg, Schlierachgau

6 und 7 Jahre: 3. Luis Kögel

8 und 9 Jahre: 12. Max Stadler

10 und 11 Jahre: 1. Franz Klöck, 10. Simon Schnitzer, 11. Jakob Angerhofer

12 und 13 Jahre: 9. Jakob Bißle, 15. Florian Greisel, 28. Patrik Angerhofer

14 und 15 Jahre: 1. Hermann Hiltensberger, 7. Paul Kögel, 16. Anton Bißle

1. Isargau	29 Punkte
2. Gau Werdenfels	25 Punkte
3. Ammergau	24 Punkte
4. Gau Auerberg	16 Punkte

Gaumeister 2015:

6 und 7 Jahre Luis Kögel, **8 und 9 Jahre** Max Stadler, **10 und 11 Jahre** Franz Klöck, **12 und 13 Jahre** Jakob Johann Bißle, **14 und 15 Jahre** Paul Kögel, **Jugend** Philipp Schuster, **Junioren** Alexander Hipp, **Altersklasse** Hans-Peter Reichart, **Leichtgewicht** Josef Waibl, **Mittelgewicht** Manfred Straub, **Schwergewicht** Markus Geisenhof



Fotos: Monika Artl



„Wasserdetektive erforschen die Vereinsgewässer“

Seit 2013 beteiligt sich der Fischereiverein Bernbeuren am Projekt des Fischereiverbandes Oberbayern „Wasserdetektive erforschen die Vereinsgewässer“ in Kooperation mit der Firma Söll GmbH zur präzisen Bestimmung von Wasserparametern.

Das Projekt soll auf interessante und informative Weise die Zusammenhänge zwischen **Gewässergüte** und **Lebensraumqualität** ihrer Bewohner lehren und das Verständnis deren Wechselwirkungen verstehen zu lernen.

Es sollen die Zusammenhänge der Gewässersysteme und die Veränderungen durch äußere Einflüsse auf Flora und Fauna möglichst einfach und verständlich näher gebracht werden.

Bis zum Ende des Projektes soll eine Oberbayerische Gewässerkarte mit den geforderten Daten von Gewässern der teilnehmenden Vereine entstehen.

In dieser Karte sollen die Messdaten, Fische, Fischnährtiere, Wasserpflanzen; Tiere und Pflanzen die um das Gewässer herum wachsen und leben eingearbeitet werden. Dieses Projekt läuft über drei Jahre.

Kleiner Auszug aus dem Zwischenbericht

„Projekt Wasserdetektive erforschen die Vereinsgewässer Untersuchungen mit dem Aqua-Check Analysenkoffer

1.1. Wasserchemie

Über die 6. Wasseruntersuchungen im Sept./Okt. 2014 sandten insgesamt 31 Vereine Messergebnisse aus 34 Gewässern ein.

Die Untersuchung betraf wiederum die Kennparameter **pH-Wert, Sauerstoffkonzentration, Ammonium, Nitrit, Nitrat, Phosphat sowie die Wassertemperatur.**

1.2. Fische

Angaben über das Vorkommen von Fischarten wurden von 43 Gewässern eingesandt (13 Bäche, 9 Flüsse, 14 Teiche, 7 Seen/Baggerseen). Bei den Meldungen handelt es sich um Angaben nach eigener Kenntnis bzw. Beobachtungen der Melder, nicht um systematische Erhebungen z. B. durch Elektrofischerei.

1.3. Nährtiere

Die Kleintiere im Gewässer (überwiegend die Wirbellosen) wurden ebenfalls per Fragebogen erhoben und gemeldet. Dazu trafen Daten aus 39 Gewässern ein.“

Mehr Informationen finden Sie unter: www.fischereiverband-oberbayern.de im Bereich Bezirksjugend unter Downloads / AquaCheck Formulare und Berichte.

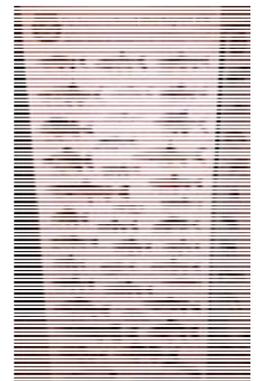


Die Aufsteller (siehe Bilder) sind die Ergebnisse der vorkommenden Fischarten und Nährtiere im bzw. am Gewässer aller Projektteilnehmer.

Fazit:

Die Wasserwerte im Haslachersee sind gut. Der Pflanzenwuchs ist durch die Wasserwerte nur teilweise erklärbar.

Der Fischereiverein Bernbeuren trägt aktiv bei - mit der Regulierung des Zulaufes über den Umlaufgraben - um den Nährstoffeintrag so gering wie möglich zu halten damit der Pflanzenwuchs im See nicht zunimmt.



Fabian Steck

Terminerinnerung: am 05.01.16 ab 18 Uhr findet im Fischerstadl das Steckerlfischessen für Vereinsmitglieder statt.

Schule und Kindergarten

Elternbeirat der Grundschule Bernbeuren

Der Elternbeirat der Grundschule wurde bei der Wahl für das Schuljahr 2015/2016 fast komplett bestätigt. Somit besteht er aus 6 "Wiederholern" und 2 neuen Mitgliedern.

Folgende Eltern wurden gewählt:

1. Klasse	Angela Wölfle	Simone Michel
2. Klasse	Harald Pötz	Oliver Förster
3. Klasse	Conny Kees	Sonja Keller
4. Klasse	Susanne Kratzer	Dominik Baum



Als Vorsitzender wurde Herr Pötz gewählt und Frau Kees zur Stellvertreterin.

Bereits am Wahlabend fand die erste Sitzung statt. In dieser wurden die Vorhaben fürs kommende Jahr eruiert, wobei Bewährtes (Schlittschuhfahren, Sommerfest etc.) bestehen bleibt und neue Ziele aufgenommen wurde. Nähere Information hierzu bietet der erstmalige Elternbeirat-Infoabend am 30.11.2015 um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum der Schule zu dem wir viele Eltern begrüßen wollen.

An dieser Stelle wollten wir uns noch bei den Eltern für Ihr Vertrauen und Mitarbeit bedanken.

Ebenfalls ein großes Dankeschön an die ausgeschiedenen Elternbeiratsmitglieder des letzten Schuljahres, Frau Monika Weiher und Herrn Bernhard Krause.

"50 Jahre Schulhaus in Bernbeuren"

Wir suchen Ihre Erinnerungen an die alte Volksschule!
Schlummern auch bei Ihnen noch Fotos auf dem Dachboden?
Lassen Sie sie Teil unserer Ausstellung im Schulhaus werden!

Grundschule Bernbeuren
Am Hügel
Tel. 08860 - 296
grundschule@bernbeuren.de

Grund- und Mittelschule Steingaden

HILFE! – WIR SUCHEN DRINGEND UNTERSTÜTZUNG!



Coaching-/Lesepaten – Projekt an der Grund – und Mittelschule Steingaden

Worum geht's?

In der Grund- und Mittelschule läuft seit mehreren Jahren das Projekt „Coaching/Lesepaten“. Bei diesem Betreuungsprojekt werden Schülerinnen und Schüler jeden Alters von ehrenamtlichen Helfern in ihren Lernprozessen unterstützt.

Da eine gute schulische Ausbildung in der heutigen Zeit einen immer höheren Stellenwert einnimmt, um später einen guten Arbeitsplatz zu finden, ist es besonders wichtig unseren Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Lernen zu ermöglichen. Nicht jeder Schüler oder jede Schülerin schafft es selbständig die Grundlagen für einen positiven und erfolgreichen Schulalltag zu legen. Genau diese Schüler wollen wir mit unserem Projekt Coaching bzw. Lesepaten erreichen und durch ehrenamtliche Helfer unterstützen. Das Angebot der Coaches /Lesepaten ist breit gefächert. Die Hilfestellung reicht von der Unterstützung bei den Hausaufgaben, über das Entwickeln des Spaßes beim Lesen, bis zur etwas intensiveren Betreuung bei speziellen Fragen in den unterschiedlichsten Fächern.

Wie ist der Ablauf?

Die Vermittlung wird von der Schule eingeleitet. Diese informiert das Elternhaus und dann den Coach/Lesepaten. Eltern und Coach/Lesepaten verabreden einen wöchentlichen Termin mit dem Kind/Jugendlichen. Die Treffen können in der Schule, beim Coach/Lesepaten oder bei der Familie stattfinden. Die Coaches/Lesepaten, Schüler und Eltern vereinbaren in eigener Absprache die Termine.

Wir erleben, dass sich diese Hilfestellung auf die Schüler und den Lernprozess positiv auswirkt und die Schüler auch diese Hilfe gerne in Anspruch nehmen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und auch gerne ein Kind oder Jugendlichen unterstützen wollen, oder einen Bekannten, Verwandten haben, der sich für dieses Projekt interessieren würde, melden Sie sich einfach in der Grund – und Mittelschule Steingaden(08862/575). Ansprechpartner sind Frau Fischer und Herr Jahrsdörfer.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter in unserem Team!

Mit freundlichen Grüßen

Judith Fischer, Lin

HILFE! – WIR SUCHEN DRINGEND UNTERSTÜTZUNG!



Neue Vorstandschaft und neues Logo beim Förderverein Kindergarten und Schule e.V.

Die Vorstandschaft des Fördervereins Kindergarten und Schule e.V. ist neu aufgestellt. Gewählt wurden Saskia Förster als Vorsitzende, Andrea Greisel als stellvertretende Vorsitzende, Angela Wölfle als Kassenwartin, Tanja Straub als Schriftführerin sowie Sonja Lerchenmüller, Janina Bauer und Andrea Kimmerle als Beisitzerinnen.

Nicht nur die Vorstandschaft ist neu, auch das Vereinslogo und die Homepage wurde von FoersTec – IT-Service Oliver Förster gestaltet und gesponsert.

Künftig können sich alle Interessierten über die Aktionen und Anschaffungen des Fördervereins hier informieren, auch der Mitgliedsantrag kann unter www.foerdereverein-bernbeuren.de heruntergeladen werden.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied – mit dem Jahresbeitrag von nur 10,00 € unterstützen Sie zu 100 % unsere Kinder hier im Ort.





7. Spielzeug- und Kinderkleiderbasar

Vielen herzlichen Dank allen unseren HelferInnen, die wieder einmal den reibungslosen Ablauf des Spielzeug- und Kinderkleiderbasars ermöglicht haben!



Ein weiterer Dank geht an den katholischen Frauenbund und die Pfarrgemeinde für die freundliche Unterstützung.

Bereits zum 7. Mal fand am 25. September in Bernbeuren der Spielzeug - und Kinderkleiderbasar statt. Wie immer im gemütlichen Pfarrstadel mit herbstlicher Deko und einladender Proseccobar. Unsere 30 ehrenamtlichen Helfer sind ein eingespieltes Team, so dass wir diesmal sogar schon um halb 1 Uhr morgens nach Hause gehen konnten (statt wie sonst um 2 oder 3...)

Die Bilanz des Abends kann sich sehen lassen: 150 Chiffrenummern wurden vergeben. Insgesamt wurde ca. ein Drittel der angelieferten Sachen verkauft, was einen Umsatz von € 4100,- ergab. Nach Abzug der Ausgaben, bleiben uns €400,-. Diese kommen wieder einem guten Zweck zum Wohle unserer Bernbeurer Kinder zu.



Die Liste der bereits angeschafften oder bezuschussten Projekte ist lang und wird demnächst auch auf unserer Homepage: www.mutterstammtisch-bernbeuren.de veröffentlicht.



Bereits zu sehen sind die beiden Sonnensegel, sowie die Kiste mit Sandspielzeug am Spielplatz in Bernbeuren. Außerdem haben wir eine Sitzgarnitur aus Vollholz aufgestellt.

Die Anschaffung eines Spielhauses mit Rutsche für die kleineren Kinder ist geplant und kann hoffentlich schon 2016 aufgestellt werden. Hierbei ist von Vorteil, dass die Meisten aus dem Basarteam auch auf dem Spielplatz kräftig mit anpacken.

Doch nicht nur am Bernbeurer Spielplatz kann man die Ergebnisse der Basare sehen: Auch der Spielplatz in Echerschwang bekam einen Zuschuss zu mehr Farbe, der Kindergarten Geld für Küchenutensilien, die Spielgruppe Mobiliar, die Krabbelgruppe einen neuen Teppich plus Spielzeug, die Schulturnhalle einen Zuschuss zur Schallschutzdämmung und der Jugendclub bekommt einen Zuschuss zum benötigten Wasseranschluss.

Dies alles im Blick und natürlich auch viel Freude bei der Arbeit machen klar, dass es auch im Frühjahr 2016 wieder einen Spielzeug- und Kinderkleiderbasar geben wird. Der Termin ist der 4. März – den könnt ihr schon mal **fett** im Kalender anstreichen!

Wir bedanken uns nochmal herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfern und freuen uns auf das nächste Mal.

Euer Basarteam



Aktion Spielplatzverschönerung 2016

Am ersten Oktober, einem sonnigen Donnerstagnachmittag, trafen sich spontan Helfer und Gemeindearbeiter am Bernbeurer Spielplatz. Birgit Geisenhof hatte die Organisation in die Hand genommen. Und es hat super geklappt.

Die Gemeinde schickte Peter Köpf mit Laster und Minibagger. Ehrenamtliche Helfer brachten Schaufeln, Harken, Motorsäge, Schubkarre und Akkuschauber mit. Die benötigte Leiter zum Abhängen der Sonnensegel wurde kurzerhand bei Geisenhofs organisiert.

Während die Mannsbilder (Anton Lerchenmüller und Johann Schlachtbauer) sich eher um das Abreißen der alten Sandkasteneinfassung kümmerten, waren die Mamis (Birgit Geisenhof, Andrea Kimmerle, Janina Bauer, Sarah Schilling, Andrea Greisel, Yvonne Geisenhof, Simone Michel) für die neue Einfassung, das Material für den Barfußpfad und Umverteilung des Sandes zuständig. Immer mit einem Auge auf den Kindern, die vor Allem den Minibagger



im Sandkasten und die Motorsäge super cool fanden.

Aber auch beim Sandschaufeln und Steine holen konnte man die kleinen Helfer ganz groß zupacken sehen.

Vielen herzlichen Dank an das Bauunternehmen Suiter für die gespendeten zwei Sorten Kies für den Barfußpfad.

Tannenzapfen, Äste und Moos wurden zuvor von Birgit Geisenhof, Andrea Greisel und Silvia Neuhierl mit den Kindern gesammelt.

Als der Pfad fertig war, wurde natürlich fleißig ausprobiert ob die Tannenzapfen oder die Nadeln mehr stupfen als der Kies oder umgekehrt. Wer das nicht weiß, sollte wohl selbst am Spielplatz vorbeischaun und es herausfinden.

(Fotos und Text: Janina Bauer)



 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Vertrieben. Heimatlos. Schutzlos.

Bitte helfen Sie Menschen, die alles verloren haben!

Stichwort: Flüchtlingshilfe
IBAN: DE 63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX
DRK.de/fluechtlingshilfe

 **EURONICS**
Partner

- ▶ Reparatur
- ▶ Kundendienst
- ▶ Service + Beratung
- ▶ TV - HiFi - Video
- ▶ SAT-Antennen
- ▶ Haushaltsgeräte

**Elektro
Engelbert
Hipp**

Echerschwang 45 • 86975 BERNBEUREN
Tel. 08860/583 • Handy 0171-5814153

20 * C + M + B + 16

Die Sternsinger in der Pfarrei Bernbeuren kommen am

Mittwoch, 6. Januar 2016!

Mit dem Zeichen „20*C+M+B+16“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in unseren Gemeinden und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

„Segen bringen, Segen sein. Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit!“ heißt das Leitwort der 58. Aktion Dreikönigssingen, das aktuelle Beispielland ist Bolivien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den gesammelten Spenden mehr als 1.600 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.





Katholische Landjugend

Weihnachtsaktion

Am Sonntag, den 13. Dezember, findet wieder die alljährliche Weihnachtsaktion der Katholischen Landjugend Bernbeuren statt. Pfarrer Schnitzer segnet um 13 Uhr die mit Plätzchen gefüllten Päckchen für die Senioren. Danach werden Gruppen von 2-3 Jugendlichen zu den rund 130 älteren Menschen über 75 Jahren gesendet.

Wer von den Senioren bereits im Vorhinein weiß, an diesem Tag nicht zu Hause zu sein, keine Zeit zu haben oder gesundheitliche Gründe dagegen sprechen, möge doch bitte bei Fam. Lieb (Tel. 350) Bescheid geben. Aufgrund des gleichzeitig stattfindenden Weihnachtsmarktes, kann auch angerufen werden, wenn der Besuch willkommen ist, allerdings erst am späteren Nachmittag besser wäre.

Theater

Anstrengende, aber sehr erfolgreiche Theatermonate liegen hinter uns und wir freuen uns, dass wir an sechs Auf- führungsterminen so vielen Leuten einen vergnüglichen Abend bereiten konnten.

Die Kath. Landjugend bedankt sich auf diesem Weg auch bei allen Helfern wie der Familie Lieb (Kartenvorverkauf), Bühnenbauer Thomas Zillenbiehler, Bühnentechnik Mathias Lieb, Maske Katharina Hack und allen sonstigen fleißigen Unterstützern.

Ein großes Lob und ein riesiges Vergelt's Gott an unsere Theatergruppe, die heuer ausnahmslos aus sehr jungen Spielern/innen bestanden hat. Wirklich eine tolle Leistung für die Dorfkultur, aber auch mit einem sozialen Hintergrund.

Neben finanzieller Mittel für die Vereinsarbeit erspielten wir heuer auch eine Spende für die Feuerwehr. Für ein neues Einsatzfahrzeug überreichten wir 1000 Euro an die Vertreter der örtlichen Wehr.



Bild: Kathrin Zillenbiehler

Vorankündigung: 5. Jugendfasching

Gefeiert wird heuer zum ersten Mal im neuen Jugendtreff am Marktplatz. Termin ist Freitag, 22. Januar von 18 bis 20:30 Uhr für alle Jugendlichen von 10 bis 15 Jahre.

An unserer Bar findet ihr alkoholfreie Cocktails und andere Dinge fürs leibliche Wohl. Außerdem erwarten euch lustige Spiele, tolle Musik und ein Kostümwettbewerb!

Auf euer Kommen freut sich die Katholische Landjugend!

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Seit September ist die Testphase für die neuen Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bernbeuren gestartet.

Das Pfarrbüro hatdann wie folgt geöffnet:

Dienstag durchgehend von 8.00 bis 15.00 Uhr und Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Pfarrbüro Bernbeuren

Füssener Str. 14

86975 Bernbeuren

Tel. 08860-278

Fax. 08860-92 14 87

Email: pg.auerberg@bistum-augsburg.de

 Finanzgruppe

Der Unterschied beginnt beim Namen

Wir sind den **Menschen verpflichtet**:
50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region.
Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen von morgen, weil wir

an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App**. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de
Wenn's um Geld geht - Sparkasse

 Kreissparkasse
in Bernbeuren

„Nah & regional ist besser.“



DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

- Wir liefern Pellets vom Werk direkt zu Ihnen nach Hause.
- So erhalten Sie bruch- und staubarme Pellets.
- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
- Machen Sie bequem Ihre Preis-anfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular.

Oder rufen Sie an: 0831-540 273-0

Katholischer Frauenbund Bernbeuren

Am Donnerstag, den 05.11.2015, fand im Pfarrstadel die Generalversammlung des Frauenbundes statt. Hanni Echtler begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei Herrn Pfarrer Schnitzer und der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

Einen Bericht über die Veranstaltungen des letzten Jahres gab Annemarie Schmid. Nach dem Kassenbericht von Rosi Keck wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Herr Pfarrer Schnitzer übernahm wieder gerne das Amt des geistlichen Beistands und lobte ebenfalls die gute Zusammenarbeit.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt waren Neuwahlen. Ins Team wurden Elke Seelos, Margarete Eurisch, Rosi Keck und Angelika Bayr gewählt.

Als Beisitzer gingen Margit Grotz, Hanni Bißle und Anni Weiher hervor.

Ausgeschieden sind Hanni Echtler, Margret Natzeder, Annemarie Schmid sowie Hermine Kirchner. Bei ihnen bedanken wir uns für die langjährige erfolgreiche Tätigkeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Danach gab es Kaffee und Kuchen und Christine Beer zeigte noch Bilder von den Aktivitäten des letzten Jahres.

Vorschau:

03.12.2015 Weihnachtsfeier 14.00 Uhr
10.12.2015 Frauenbundmesse 19.30 Uhr

Sonstiges

Christliche Bildnisse an den Häusern in Bernbeuren

5.Teil: Der Korpus Christi am Haus von Willi Kraut, Marktplatz 8:

An der östlichen Giebelwand des Gebäudes hängt ein großes Korpus Christi am Kreuzbalken mit einer dreibogigen Überdachung.

Die ausdrucksvolle Christusfigur stammt von dem berühmten Füssener Bildhauer Anton Sturm (oder aus seiner Werkstatt). Die Figur dürfte in der Zeit entstanden sein, in der auch die Figuren am Hochaltar und den Seitenaltären in der Pfarrkirche von Anton Sturm geschaffen wurden (also ca. 1730/40). Die Christusfigur ist sehr wertvoll und wurde zuletzt 1989 restauriert.

Die Enden und Ecken des Kreuzbalkens sind verziert mit Pflanzenornamenten, mit Kornähren und Weintrauben. Der Balken wurde von einem Schreinergesellen 1920 gezimmert. Das Kreuz mit Korpus soll früher als Feldkreuz gedient haben. Warum und wann es an das Haus der Familie Kraut kam, ist noch nicht geklärt.

(von Ortsheimatpfleger Heinz Engl)



Bestattungen *Niggel* Lechbruck

Am Bahnhof 1 Tel. 08862 8322

Wir helfen im Trauerfall:

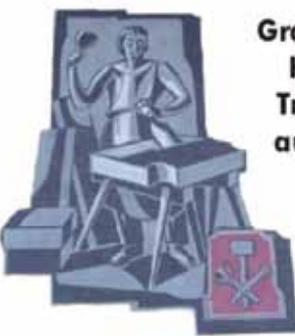
- * Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- * Särgе und Sargausstattungen
- * Überführungen im In- und Ausland
- * Druck von Trauerbildern und Karten
- * Entwurf und Bestellung von Traueranzeigen

*Familienunternehmen
seit 1980*

- * Erledigung aller Formalitäten - Besorgung der Sterbepapiere
- * Öffnen und schließen der Gräber auf dem Friedhof

Naturstein Vieweger

Steinmetz- und Steinbildhauermeister



**Grabdenkmäler/ Schriften
Küchenarbeitsplatten
Treppen/ Fensterbänke
aus Marmor und Granit**

86983 Lechbruck
Bahnhofstraße 19
Telefon 08862 7331
av@naturstein-vieweger.de



Bild: Heinz Engl



Natur schmecken. Wohlfühlen. Leben.

Die Schönegger Käse-Alm hat sich in der Milchbranche in den letzten Jahren einen Ruf als Anbieter von Heumilch-Käsespezialitäten erworben. Dank erfolgreicher Vermarktungsstrategie im Nischenmarkt Heumilch konnte sich die Schönegger Käse-Alm am Käsemarkt etablieren.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Betrieb in Steingaden zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mechatroniker oder Betriebselektriker (m/w)

Ihr Profil:

- EDV-Kenntnisse (MS Office / ERP)
- Durchführung von Wartungsaufgaben und deren Planung
- Erfahrung in Steuerungstechnik / Antriebstechnik
- Bereitschaft zu Wochenend- und Nacheinsätzen
- Erfahrung in der Lebensmittelindustrie
 - SPS-Kenntnisse

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Schönegger Käse-Alm GmbH
Frau Manuela Gottsche
Steinwies 20, 86984 Prem

www.schoenegger.com

„Des gibt's bloß bei eis:“



Berabeirar Kaffäätasse !
Greifen Sie zu! Pro Tasse nur 5.- €

Erhältlich bei:

MEKS Druckerei Klaus OHG
Feuerhaldenweg 11, 86975 Bernbeuren
Telefon 08860/1609

Wir wünschen allen unseren Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten eine ruhige Adventszeit,
frohe Weihnachten und für 2016 viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

MEKS
FOLIEN  **TECHNIK** GbR
Inh. Eberhard & Matthias Klaus

Feuerhaldenweg 11
86975 Bernbeuren
Tel. 0 88 60/16 09
e-MEKS@t-online.de
www.Druckerei-Klaus.de



- Kfz-Beschriftung
- Aufkleber
- Kfz-Folierung
- Schilder
- Scheibentönung
- Drucksachen
- Schaufenster
- Grafikdesign



Dezember 2015

Dienstag	1.	Nikolausschießen – Schützenverein	19.00 Uhr
Mittwoch	2.	Adventskaffee Tourismusverein – Gasthaus Lindauer	14.00 Uhr
Donnerstag	3.		
Freitag	4.		
Samstag	5.	Papiersammlung TSV Nikolausfeier – Feuerwehr - Floriansstüberl	20.00 Uhr
Sonntag	6.	Kirchenkonzert Musikkapelle	
Montag	7.	Atemschutzübung	20.00 Uhr
Dienstag	8.	Weihnachtlicher Rentnerhoagart – Museum mit Centa Kraut	14.30 Uhr
Mittwoch	9.		
Donnerstag	10.		
Freitag	11.	Weihnachtsfeier Musikkapelle - Musikraum	20.00 Uhr
Samstag	12.	Weihnachtsfeier Schützenverein – Schützenheim	20.00 Uhr
Sonntag	13.	Weihnachtsmarkt	
Montag	14.		
Dienstag	15.		
Mittwoch	16.		
Donnerstag	17.		
Freitag	18.		
Samstag	19.	Weihnachtsfeier Trachtenverein Jugend Weihnachtsfeier Trachtenverein Aktive	13.30 Uhr 20.00 Uhr
Sonntag	20.	Weihnachtskonzert Jugendkapelle – Auerberghalle	14.00 Uhr
Montag	21.		
Dienstag	22.		
Mittwoch	23.		
Donnerstag	24.	Böllerschießen nach der Kindermette	
Freitag	25.	Weihnachtsparty Auerberghalle	20.00 Uhr
Samstag	26.	Waldweihnacht	
Sonntag	27.		
Montag	28.		
Dienstag	29.		
Mittwoch	30.		
Donnerstag	31.	Silvesterbuffet Auerberghalle	20.00 Uhr

Abgabeschluss für die Ausgabe Februar 2016

15.01.2016

Beiträge an: claudia.geiger@bernbeuren.de

**Beiträge, die nach dem Abgabetermin eingehen
werden in Zukunft nicht mehr berücksichtigt !!!!**



Januar 2016

Freitag	1.		
Samstag	2.	Vereinsmeisterschaft – Schützen	
Sonntag	3.		
Montag	4.	Atemschutzübung	
Dienstag	5.	Steckerlfischessen Fischereiverein mit Familien Generalversammlung Musikkapelle – Auerberghalle	18.00 Uhr 20.00 Uhr
Mittwoch	6.	Hl. Messe mit Dreikönigweihe	10.15 Uhr
Donnerstag	7.		
Freitag	8.		
Samstag	9.		
Sonntag	10.		
Montag	11.		
Dienstag	12.	Rentnerhoagart	14.30 Uhr
Mittwoch	13.		
Donnerstag	14.		
Freitag	15.		
Samstag	16.	Jagdversammlung – Auerberghalle	20.00 Uhr
Sonntag	17.		
Montag	18.		
Dienstag	19.		
Mittwoch	20.		
Donnerstag	21.		
Freitag	22.	Jugendfasching - Jugendtreff	18.00 – 20.30
Samstag	23.	Weiberkränze – Auerberghalle	15.00 Uhr
Sonntag	24.		
Montag	25.		
Dienstag	26.		
Mittwoch	27.		
Donnerstag	28.		
Freitag	29.		
Samstag	30.	Vereinsinternes Preisschafkopfen - Fischereiverein Ball der Vereine – Auerberghalle	20.00 Uhr
Sonntag	31.		



*Zum Weihnachtsfest - besinnliche Stunden
Zum Jahresende - Dank für Ihr Vertrauen
Zum neuen Jahr - Gesundheit und Glück
und weitere gute Zusammenarbeit*

*Die Angestellten der
Verwaltungsgemeinschaft
Bernbeuren*